

WALDKONZERT Aktualisiert am 22.05.12, um 18:30

Die Tambouren stehen vor den Juni-Höhepunkten



Acht Tambouren spielen im Wald den Sponsoren auf. hml

Der Tambourenverein Langenthal bereitet sich auf den Amtsmusiktag in Ursenbach von Anfang Juni und das Zentralschweizerische Tambouren- und Pfeiferfest von Ende Juni in Liestal vor.

ÄHNLICHE THEMEN

Kommentare (0)



Stapi Rufener:
«Spannend,
herausfordernd und
intensiv»

Aktualisiert am 21.05.12, um
09:27 von Hans Mathys



Ein anderes Programm
an der etwas
anderen Schule

Aktualisiert am 19.05.12, um
10:49 von Lucien Fluri

Vor diesen Highlights lud der Verein seine Gönner und Passivmitglieder zum traditionellen Waldkonzert mit Apéro ein. Viele folgten trotz des wechselhaften Wetters der Einladung. Sie wurden von den Tambouren bei der Bürgerhütte musikalisch verwöhnt. Dabei spielten die Trommler des 1948 gegründeten Verein die für Liestal vorgesehenen Wettspielstücke: Möhlin Jet, Dr Nussknacker, Les trois «Bs».

Aus verschiedenen Gründen konnten bei diesem den Sympathisanten gewidmeten Waldkonzert neben dem musikalischen Leiter Stefan Haus nur acht Trommler teilnehmen. Präsident Christoph Jost – er übernahm den Vorsitz von Andreas Sommer (Sumiswald), der nun wieder Kassier ist – sprach von einem «Rumpfrüpli». Der Verein sei aufstrebend, die Ambitionen hoch. «Noch ist nicht alles perfekt», kommentierte Jost den musikalischen Istzustand.

Er wies dabei auch auf die grosse Bedeutung des Gesellschaftlichen im Verein hin. Dafür hatte er ein Beispiel auf Lager: «Wir lassen uns an einem Probe-Weekend im Oberwald von Köchin Erika Jenzer verwöhnen. Das bedeutet zwar viel Musik, aber auch etwas Schlemmen.» (HML)

(az)